Burgen und Schlösser bestimmen an vielen Orten Europas das Landschaftsbild. Heute denken die meisten Betrachter sofort an stolze Burgherren, edle Ritter und schöne Burgfräulein. Mit dem Tourismus, den diese romantischen Bilder anziehen, lässt sich viel Geld verdienen. Burgführungen und Mittelaltermärkte locken zahlreiche Besucher an. Die Dekoration ist luxuriös, die edlen Ritter gelten als Vorbilder der Höflichkeit.

In dieser Unterrichtsreihe werden die Schüler\*innen mit den heute gängigen Bildern vom Mittelalter und der re-konstruierten Wirklichkeit der Vergangenheit konfrontiert. Unter der Leitfrage „Ritter, Burgen und Schlösser – So romantisch, wie es verkauft wird?“ setzen sich die Schüler\*innen mit Gegensätzen und Gemeinsamkeiten auseinander. Anhand verschiedener Materialien sollen die Schüler\*innen dazu befähigt werden, am Ende der Unterrichtsreihe ein Urteil darüber zu fällen, ob die Gesellschaft und die Lebensumstände im Mittelalter erstrebenswert oder nachahmenswert für unsere Gegenwart ist.

*---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------*

Die Unterrichtsreihe kann sowohl in arbeitsteiliger Gruppenarbeit als auch im Klassenunterricht durchgeführt werden, die Reiheneinstiegsstunde und die Abschlussstunde sind davon nicht betroffen.

Vorschlag: In der Einstiegsstunde werden die Schüler\*innen zunächst aufgefordert, ein Essay zu verfassen, das auf der Bilderreihe (Messinstrument\_Bilderreihe.pdf) basiert. In diesem Essay zeigt sich das Vorwissen der Lerngruppe und es kann am Ende der Reihe zur Lernerfolgsüberprüfung genutzt werden. Dazu wird die Bilderreihe dann noch einmal verschriftlicht und das Ergebnis mit dem ersten Versuch verglichen. Zurück zur Einstiegs-stunde: Nach der Verschriftlichung der Bildreihe werden die einzelnen Bilder der Bilderreihe in Din A4 Format an der Tafel befestigt und im Unterrichtsgespräch erläutert. Sie werden dann an der richtigen Stelle des Zeitlineals angebracht. Mit dem Zeitlineal soll während der gesamten Unterrichtsreihe gearbeitet werden (Zeitlineal.pdf). Es wird im Verlauf der Reihe immer wieder durch weitere Bilder, Schlüsselbegriffe oder speziellen Daten ergänzt, um den Schüler\*innen den zeitlichen Ablauf zu verdeutlichen. Das Zeitlineal kann mit einfachen Mitteln im Klassenraum umgesetzt werden (s. Zeitlineal.pdf). In der letzten Doppelstunde werden die Lernprodukte der Lernenden präsentiert und die Leitfrage abschließend diskutiert.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ÜBERSICHT** | | |
| **Unterrichtsreihe** | **Thema: „*Ritter, Schlösser und Burgen – So romantisch, wie es verkauft wird?“*** | **Material** |
| **1.** | Die Faszination des Mittelalters in unserer Gegenwart – Einleitung der Reihe | M1.1, Messinstrument\_Bilderreihe, Zeitlineal |
| **2.** | Das Leben auf Burgen und Schlössern (bei gruppenteiliger Arbeit Gruppe 1) | M2.0-M2.8 |
| **3.** | Die Ritter und die Kriegsführung (bei gruppenteiliger Arbeit Gruppe 2) | M3.0-M3.8 |
| **4.** | Prinzessinnen und Burgfräulein (bei gruppenteiliger Arbeit Gruppe 3) | M4.0-M4.8 |
| **5.** | Erziehung im Mittelalter (bei gruppenteiliger Arbeit Gruppe 4) | M5.0-M5.6 |
| **6.** | Wie lebt es sich im Mittelalter? | M6.0-M6.9 |
| **6.** | Abschlussdiskussion | Lernprodukte der SuS |